



SAHM – GLÄSER FÜR MARKEN

Effiziente Energienutzung als Mittel moderner Unternehmensführung Der EffCheck als Impuls für Verbesserungen im Betrieb



„Die Einführung des Umweltmanagementsystems nach DIN ISO 14001 in unserem Unternehmen hat durch den EffCheck entscheidende Impulse erhalten und wesentliche Potentiale freigegeben.“



Michael Sahm,
Geschäftsführer der Firma Sahn GmbH + Co. KG

Sahn GmbH + Co. KG
Westerwaldstraße 13
56203 Höhr Grenzhausen
www.sahn.de



GRÜNDUNG: 1900 • MITARBEITER/INNEN: 235

PRODUKTION:

Sahn gehört heute als inhabergeführtes Unternehmen in der vierten Generation zu einem der weltweit führenden Anbietern von dekorierten Trinkgläsern für die internationale Getränkeindustrie. Mit modernem Glasdesign und innovativen Dekorlösungen setzt Sahn Maßstäbe – speziell in der Trendgastronomie. Die Auszeichnung mit zahlreichen Designpreisen unterstreicht eindrucksvoll die Designkompetenz und den Erfolg des Unternehmens.

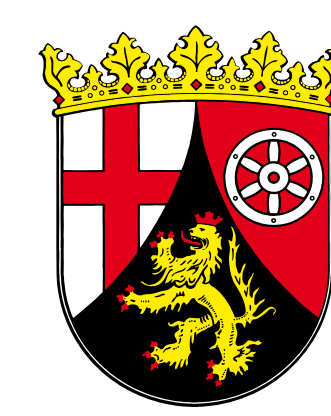
Das Thema Umweltschutz ist bei Sahn bereits seit Jahren in den Unternehmensleitlinien verankert. Die Umstellung von bleihaltigen auf bleifreie Farben ist praktisch vollzogen. Die Prozessabläufe werden ständig überprüft und optimiert, und auch ein neues Konzept zur Wärmerückgewinnung aus den Brennöfen ist in Arbeit.

Der EffCheck mit seiner umfangreichen Datenerhebung gab wichtige Impulse und interessante Ansatzpunkte für weitergehende Optimierungen.

Durch den EffCheck herausgearbeitete Potenziale

Maßnahme	Investition in €	Kosteneinsparung in €/a	Amortisation
Sanierung der Heizanlage	52.000	16.500	ca. 3 Jahre
Druckluftoptimierung	0	3.375	sofort
Erneuerung der Beleuchtung	42.500	20.000	ca. 2 Jahre





EffCheck Ergebnisse

BEISPIEL 1: OPTIMIERUNG DER DRUCKLUFTERZEUGUNG

Erst im Jahr 2006 wurde die Druckluftherzeugung modernisiert. Dennoch ergab die erneute Prüfung – durch den EffCheck – einige interessante Ansatzpunkte in der Erzeugung, Verteilung und Nutzung der Druckluft.

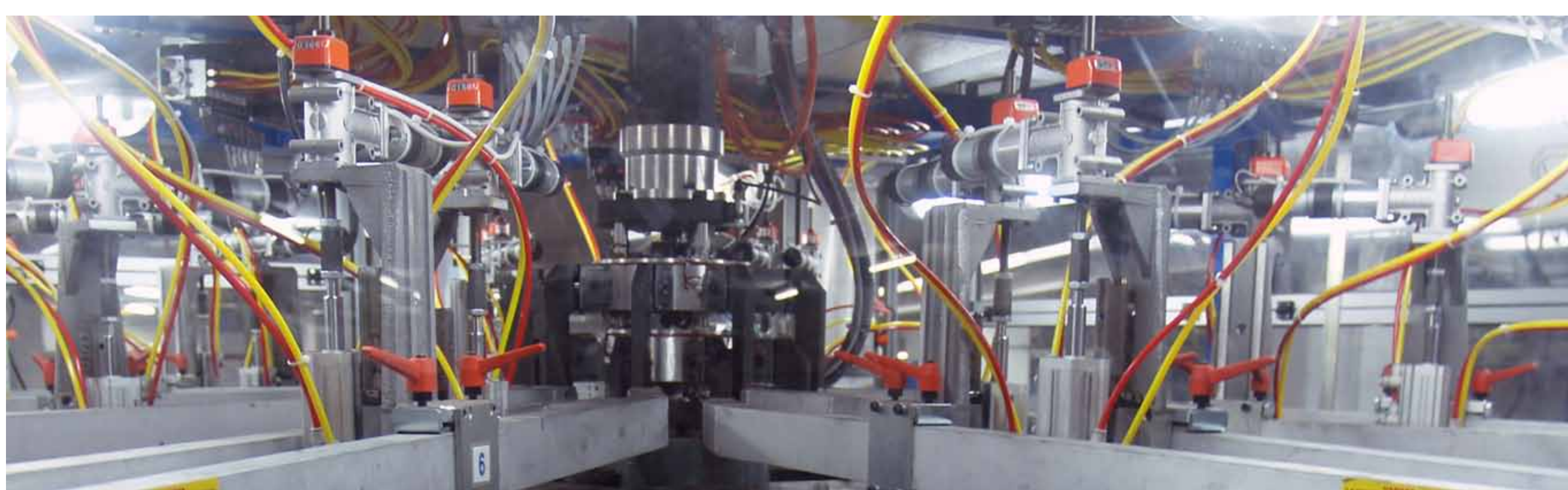
Erzeugung/Aufbreitung: Der erzeugte Druck von 8,5 bis 9,5 bar konnte nach der Prüfung um ca. 2 bar auf 7 bar abgesenkt werden, ohne dass es zu Beeinträchtigungen des Produktionsumfeldes kam. Durch den Einbau einer Zeit- und Temperatursteuerung an den Zu- und Abluftventilatoren konnte ein jährliches Einsparpotential von ca. 1.000 kWh erzielt werden.

Verteilung: Auf Grund von Leckagen traten im Druckluftnetz vermeidbare Verluste auf. Durch gezielte Wartungsarbeit am Verteilernetz konnte die Leckagerate innerhalb kürzester Zeit deutlich abgesenkt werden. Der Druckluftverbrauch konnte allein über diese Maßnahme um ca. 10% und die Kosten für die Druckluftherzeugung um ca. 30% gesenkt werden. Als positiver Nebeneffekt können so 14 t CO₂ jährlich eingespart werden.

Im gesamten Bereich der Druckluftherzeugung konnte Sahm, mit nur geringem personellen und finanziellen Aufwand (direkte Umsetzung schon während der EffCheck-Phase), über € 3.500 pro Jahr an Einsparungen realisieren.

BEISPIEL 2: ERNEUERUNG DER BELEUCHTUNG

Das Beleuchtungssystem bei Sahm bestand hauptsächlich aus Leuchtstoffröhren älterer Bauart. Die Erneuerung der kompletten Lichanlage durch effiziente Systeme mit T5-Leuchtstoffröhren in Kombination mit verspiegelten Reflektoren und mit elektronischen Vorschaltgeräten amortisiert sich in nur 2,15 Jahren. Insgesamt wird die Firma Sahm die Lichanlage sukzessive auf die neue Technologie umstellen.



EffCheck

PIUS-Analysen in Rheinland-Pfalz*

PIUS = Produktionsintegrierter Umweltschutz

- Förderung von bis zu 9 Beratertagen
- Übernahme von bis zu 70 % der Beraterkosten (max. 500 €/Tag, max. 4.500 € insgesamt)
- Zielgruppe: insbesondere mittelständische Unternehmen
- Freie Beraterwahl durch Ihr Unternehmen
- Finanziert vom Land Rheinland-Pfalz
- Grundlage ist die VDI Richtlinie 4.075/Blatt 1
- Ein Projekt des Effizienznetzes Rheinland-Pfalz, betreut durch die Effizienzoffensive Energie Rheinland-Pfalz e.V. (EOR) und das Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht (LUWG)

* angelehnt an den ©PIUS-Check der Effizienz-Agentur NRW

DIESER EFFCHECK WURDE BETREUT DURCH:

MESSEN
BEWERTEN
BERATEN



Landesamt für Umwelt,
Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht
Zentrale Expertengruppe Umweltschutz
(ZEUS)
Kaiser-Friedrich-Straße 7 • 55116 Mainz
Telefon: 0 61 31 60 33-19 26
robert.weicht@luwg.rlp.de



Sonderabfall-Management-Gesellschaft
Rheinland-Pfalz (SAM) mbH
Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 34
55130 Mainz
Telefon: 0 61 31 9 82 98 16
hubert.kelleter@sam-rlp.de

EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON:

- Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz
- Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Stand: Dezember 2009